

#### 61/415. Wahl von vierzehn Mitgliedern des Menschenrechtsrats

Auf ihrer 97. Plenarsitzung am 17. Mai 2007 wählte die Generalversammlung gemäß ihrer Resolution 60/251 vom 15. März 2006 ÄGYPTEN, ANGOLA, BOLIVIEN, BOSNIEN UND HERZEGOWINA, INDIEN, INDONESIAIEN, ITALIEN, KATAR, MADAGASKAR, NICARAGUA, die NIEDERLANDE, die PHILIPPINEN, SLOWENIEN und SÜDAFRIKA für eine am 19. Juni 2007 beginnende und am 18. Juni 2010 endende dreijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Menschenrechtsrats, um die mit dem Ablauf der Amtszeit ALGERIENS, ARGENTINIENS, BAHRAINS, ECUADORS, FINNLANDS, INDIENS, INDONESIAIENS, MAROKKOS, der NIEDERLANDE, der PHILIPPINEN, POLENS, SÜDAFRIKAS, der TSCHECHISCHEN REPUBLIK und TUNESIENS frei werdenden Sitze zu besetzen.

Damit gehören dem Menschenrechtsrat die folgenden siebenundvierzig Mitgliedstaaten an: ÄGYPTEN\*\*\*, ANGOLA\*\*\*, ASERBAIDSCHE\*\*\*, BANGLADESCH\*\*, BOLIVIEN\*\*\*, BOSNIEN UND HERZEGOWINA\*\*\*, BRASILIEN\*, CHINA\*\*, DEUTSCHLAND\*\*, DSCHIBUTI\*\*, FRANKREICH\*, GABUN\*, GHANA\*, GUATEMALA\*, INDIEN\*\*\*, INDONESIAIEN\*\*\*, ITALIEN\*\*\*, JAPAN\*, JORDANIEN\*\*, KAMERUN\*\*, KANADA\*\*, KATAR\*\*\*, KUBA\*\*, MADAGASKAR\*\*\*, MALAYSIA\*\*, MALI\*, MAURITIUS\*\*, MEXIKO\*\*, NICARAGUA\*\*\*, NIEDERLANDE\*\*\*, NIGERIA\*\*, PAKISTAN\*, PERU\*, PHILIPPINEN\*\*\*, REPUBLIK KOREA\*, RUMÄNIEN\*, RUSSISCHE FÖDERATION\*\*, SAMBIA\*, SAUDI-ARABIEN\*\*, SCHWEIZ\*\*, SENEGAL\*\*, SLOWENIEN\*\*\*, SRI LANKA\*, SÜDAFRIKA\*\*\*, UKRAINE\*, URUGUAY\*\* und VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND\*.

\* Amtszeit bis 18. Juni 2008.

\*\* Amtszeit bis 18. Juni 2009.

\*\*\* Amtszeit bis 18. Juni 2010.

#### 61/416. Wahl von zwei Mitgliedern des Organisationsausschusses der Kommission für Friedenskonsolidierung durch die Generalversammlung

Auf ihrer 100. Plenarsitzung am 22. Mai 2007 wählte die Generalversammlung gemäß Ziffer 4 e) ihrer Resolution 60/180 vom 20. Dezember 2005 und ihrer Resolution 60/261 vom 8. Mai 2006 GEORGIEN und JAMAICA für eine nach dem Ablauf der Amtszeit JAMAIKAS und KROATIENS am 23. Juni 2007 beginnende und am 22. Juni 2009 endende zweijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Organisationsausschusses der Kommission für Friedenskonsolidierung.

Der Sicherheitsrat wählte gemäß Ziffer 4 a) der Resolution 60/180 der Generalversammlung PANAMA und SÜDAFRIKA für eine nach dem Ablauf der Amtszeit DÄNEMARKS und der VEREINIGTEN REPUBLIK TANSANIA am 1. Januar 2007 beginnende und am 31. Dezember 2007 endende einjährige Amtszeit als Mitglieder des Organisationsausschusses der Kommission für Friedenskonsolidierung aus.<sup>5</sup>

Der Wirtschafts- und Sozialrat wählte gemäß Ziffer 4 b) der Resolution 60/180 der Generalversammlung INDONESIAIEN und die TSCHECHISCHE REPUBLIK für eine nach dem Ablauf der Amtszeit BELGIENS, INDONESIAIENS und POLENS am 1. Januar 2007 beginnende und am 22. Juni 2008 endende Amtszeit zu Mitgliedern des Organisationsausschusses der Kommission für Friedenskonsolidierung. Er wählte außerdem LUXEMBURG für eine am 6. Februar 2007 beginnende und am 22. Juni 2008 endende Amtszeit.<sup>6</sup>

Damit gehören dem Organisationsausschuss der Kommission für Friedenskonsolidierung die folgenden einunddreißig Mitgliedstaaten an: ÄGYPTEN\*\*\*, ANGOLA\*\*\*, BANGLADESCH\*\*\*, BRASILIEN\*\*\*, BURUNDI\*\*\*, CHILE\*\*\*, CHINA\*, DEUTSCHLAND\*\*\*, EL SALVADOR\*\*\*, FIDSCHI\*\*\*, FRANKREICH\*, GEORGIEN\*\*\*, GHANA\*\*\*, GUINEA-BISSAU\*\*\*, INDIEN\*\*\*, INDONESIAIEN\*\*\*, ITALIEN\*\*\*, JAMAICA\*\*\*\*, JAPAN\*\*\*, LUXEMBURG\*\*\*, NIEDERLANDE\*\*\*, NIGERIA\*\*\*, NORWEGEN\*\*\*, PAKISTAN\*\*\*, PANAMA\*\*, RUSSISCHE FÖDERATION\*,

<sup>5</sup> Siehe S/2007/16.

<sup>6</sup> Siehe Beschlüsse 2006/201 E und 2007/201 A des Wirtschafts- und Sozialrats.